

Pressemitteilung von MPDV

## Die reaktionsfähige Fabrik

### Neues Whitepaper von MPDV

**Mosbach, 09. September 2016 – Das Wettrennen um die besten Plätze in der Industrie 4.0 geht weiter. Wie Fertigungsunternehmen die eigene Produktion dafür noch effizienter und reaktionsfähiger machen, erfahren Sie im neuen Whitepaper „Die reaktionsfähige Fabrik“.**

Im neuen Whitepaper erklärt MPDV, wie Unternehmen die Reaktionsfähigkeit Ihrer eigenen Produktion steigern und warum sie dafür ein Manufacturing Execution System (MES) brauchen.

Worauf es zukünftig – also mit Blick auf Industrie 4.0 – in der Produktion ankommt und welche Funktionen ein MES dafür mitbringen muss, zeigt das Vier-Stufen-Modell „Smart Factory“. In diesem Whitepaper erfahren Fertigungsunternehmen im Detail, wie Stufe 2 – die "reaktionsfähige Fabrik" – erfolgreich umgesetzt werden kann und welche Herausforderungen dafür zu meistern sind. Hierzu zählt insbesondere die steigende Variantenvielfalt bei immer kleineren Losgrößen. Der Einsatz einer Feinplanung und Fertigungssteuerung im MES wird dabei genauso thematisiert wie eine integrierte Personaleinsatzplanung.

#### MPDV Whitepaper-Serie

Das neue Whitepaper führt die Serie von Publikationen aus dem Hause MPDV fort. Frühere Whitepaper behandelten „Die transparente Fabrik“ – also die erste Stufe des Vier-Stufen-Modells „Smart Factory“ – sowie das Zukunftskonzept MES 4.0, welches die technologische aber auch methodische Grundlage für das Vier-Stufen-Modell „Smart Factory“ bildet.

Whitepaper kostenlos anfordern: <http://mpdv.info/piwpi40konkret2>

(ca. 1.500 Zeichen)

#### Bildmaterial



## Weiterführende Informationen

**MPDV Mikrolab GmbH** ([www.mpdv.com](http://www.mpdv.com)) mit Sitz in Mosbach entwickelt modulare Manufacturing Execution Systeme (MES) und greift dabei auf mehr als 35 Jahre Projekterfahrung im Fertigungsumfeld zurück. MPDV bietet MES-Produkte, Dienstleistungen im MES-Umfeld sowie komplette MES-Lösungen an. Das Unternehmen beschäftigt aktuell 325 Mitarbeiter an insgesamt elf Standorten in Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Singapur, China und den USA. Mehr als 930 Kunden aus unterschiedlichen Branchen – von der Metallverarbeitung über die Kunststoffindustrie bis hin zur Medizintechnik – profitieren bereits von den mehrfach ausgezeichneten MES-Lösungen von MPDV. Dazu zählen sowohl mittelständische Fertigungsunternehmen als auch international operierende Konzerne. Als TOP100-Unternehmen zählt MPDV zu den innovativsten Mittelständlern in Deutschland.

**Manufacturing Execution Systeme (MES)** unterstützen Fertigungsunternehmen dabei, ihre Produktionsprozesse effizienter zu machen, die Produktivität zu steigern und dadurch die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu sichern bzw. auszubauen. Ein modernes MES versetzt Unternehmen in die Lage, fertigungsnahe Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu erfassen, auszuwerten und quasi in Echtzeit anzuzeigen. Die verantwortlichen Mitarbeiter können somit im Produktionsalltag kurzfristig auf ungeplante Ereignisse reagieren und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten. Auf allen Ebenen unterstützt das MES sowohl kurzfristige als auch weitreichende Entscheidungen durch eine verlässliche Datenbasis.

**HYDRA**, das modular aufgebaute MES von MPDV, deckt mit seinem umfangreichen Funktionsspektrum die Anforderungen der VDI-Richtlinie 5600 vollständig ab. Dabei lassen sich die einzelnen HYDRA-Anwendungen auf Basis einer zentralen MES-Datenbank bedarfsgerecht und schnittstellenfrei kombinieren. So gewährleistet HYDRA einen 360°-Blick auf alle an der Produktion beteiligten Ressourcen und kann auch übergreifende Prozesse nahtlos abbilden. Leistungsfähige Werkzeuge für Konfiguration und Customizing stellen sicher, dass HYDRA in weiten Grenzen auf branchen- und unternehmensspezifische Anforderungen individuell ausgerichtet werden kann. HYDRA integriert sich in bestehende IT-Landschaften und dient als Bindeglied zwischen der Fertigung (Shopfloor) und der Managementebene (z.B. ERP-System). Mit einem MES-System wie HYDRA bleiben Fertigungsunternehmen reaktionsfähig und sichern damit ihre Wettbewerbsfähigkeit – auch mit Blick auf Industrie 4.0.

## Pressekontakt

MPDV Mikrolab GmbH  
**Dr. Anja Martin**  
Römerring 1  
74821 Mosbach

Fon +49 6261 9209-0  
Fax +49 6261 18139  
[a.martin@mpdv.com](mailto:a.martin@mpdv.com)  
[www.mpdv.com](http://www.mpdv.com)